

PRESSEMITTEILUNG

PRESSEMITTEILUNG

Verkehrspolitik

Nr. 063/12 vom 21. Februar 2012

Hans-Jörn Arp: Der Ausbau des Nord-Ostsee-Kanals ist entscheidend für die gesamte deutsche Wirtschaft

Angesichts der Berichterstattung im Flensburger Tageblatt von heute (21. Februar 2012) hat CDU-Verkehrsexperte Hans-Jörn Arp auf die Bedeutung des Ausbaus des Nord-Ostsee-Kanals für die gesamte deutsche Wirtschaft hingewiesen.

„Der Neubau der fünften Schleusenkammer in Brunsbüttel kann nur ein erster Schritt sein. Ohne den Ausbau des NOK in Verbindung mit der Elbvertiefung wird die Konkurrenzfähigkeit der meist befahrenen Wasserstraße der Welt sinken. Der Ausbau darf deshalb nicht weiter verzögert werden“, erklärte Arp in Brunsbüttel.

Die schleswig-holsteinische CDU-Landtagsfraktion habe für den 25. und 26. März 2012 die verkehrspolitischen Sprecher der CDU/CSU-Fraktionen aller Länderparlamente, des Bundestages und des Europäischen Parlamentes zu einem Vor-Ort Termin eingeladen.

„Gemeinsam mit Vertretern der maritimen Wirtschaft werden wir am Kanal deutlich machen, warum der NOK-Ausbau unverzichtbar ist. Vom Umschlag über den Kanal profitieren alle Bundesländer, denn auch deren Wirtschaftsunternehmen sind auf einen verzugslosen Transport ihrer Güter angewiesen. Ich bin deshalb zuversichtlich, dass im Hinblick auf eine zügige Finanzierung des NOK-Ausbaus das letzte Wort noch nicht gesprochen ist“, so Arp abschließend.